Ueber die Mollusken - Fauna Oesterreich-Ungarns.¹)

Von Professor Spiridion Brusina in Agram.

m eine Uebersicht des heutigen Standes unserer Kenntnisse über die Mollusken-Fauna der österreichisch-ungarischen Monarchie und der occupirten Länder geben zu können, scheint es mir zweckmässig, zuerst die Mollusken-Fauna der Adria, und dann jene des Festlandes in Betracht zu ziehen.

I. Fauna der Adria.

Die Adria, als Theil des Mittelmeerbeckens, hat wie naheliegend im allgemeinen eine mit diesem ganz übereinstimmende Fauna.

Wiewohl nun die Adria nur einen kleinen Theil des Mittelmeerbeckens bildet, und nirgends bedeutendere Tiefen aufweist, und weiters die Tiefsee-Fauna des adriatischen Golfes noch sehr ungenügend durchforscht wurde, ist dennoch Adrias Mollusken-Fauna als eine verhältnissmässig sehr reiche zu bezeichnen. Einige Zahlenverhältnisse werden uns dies klar vor Augen stellen. Aus dem Mittelmeere sind bis heute gegen 60 Arten Kopffüsser, ca. 830 Arten Bauchfüsser (nämlich über 700 Gehäusetragende und über 130 Nacktkiemer), 15 Arten Röhrenschnecken und gegen 310 Arten Muschelthiere, also zusammen mehr als 1200 Weichthier-Arten bekannt. Hievon entfallen 16 Cephalopoden, gegen 400 Arten Gasteropoden, 5 Arten Solenoconchae und gegen 200 Arten Lamelli-

¹⁾ Zur Feststellung der Zahl der für "Oesterreich-Ungarn" eigenthümlichen Molluskenarten unterzog sich Herr Prof. Brusina über mein specielles Ersuchen, gütigst der hier mitgetheilten mühevollen Arbeit; die allgemeinen Ergebnisse derselben wurden p. p. in dem Werke: »Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort und Bild« (s. d.) in Kürze verwerthet.

Prof. Dr. A. von Mojsisovics.

branchiaten au die Adria; somit über die Hälfte aller bis jetzt bekannten Mittelmeer-Arten; diese Angaben betreffen indess nur die Littoral-Fauna, nicht jene der noch wenig studirten »Tiefen See«; dazu kömmt, dass die Erforschung der Cephalopoden und der Nacktkiemer bisher noch stark vernachlässigt wurde.

Nachdem nun die Fauna der Adria mit jener des Mittelmeeres überhaupt übereinstimmt, erscheint es ganz natürlich, dass alle Mollusken-Arten, welche Olivi, Renier, Chiereghini, Nardo u. A. in der Adria entdeckt haben, sich später auch als Bewohner des Mittelmeeres erweisen liessen. Ja selbst Arten, welche man in den letzten Jahren in der Adria zuerst aufgefunden hat, und welche man als specifisch adriatische vermuthen konnte, wurden später auch an den Küsten Griechenlands, Siciliens, Frankreichs u. s. w., ja selbst im atlantischen Oceane wiedergefunden. Es sei hier erlaubt, einige solcher ausgezeichneten Arten anzuführen, die in der Adria entdeckt wurden, und bald nachher auch als Bewohner des Mittelmeeres, zum Theile sogar des Oceans nachgewiesen werden konnten. Es gehören hierher von den »Gasteropoda Nudibranchiata«:

Drepania Graeffei Bergh. Aus Triest, welche bald nachher auch in Neapel gefunden wurde.

Von den »Gasteropoda Prosobranchiata«:

Columbella decollata Brus. Brevilaqua unweit Zara.

Mangilia Stossichiana Brus. Brevilaqua, Zara, Lapad bei Gravosa Insel Lacroma.

Megalomphalus azonus Brus. Punte Bianche auf der Insel Grossa. Homalogyra polyzona Brus. Insel Ulbo.

Cingula Schlosseriana Brus. Lapad, Insel Lacroma.

Cingula nitida Brus. Insel Melada, Zara, Insel Lacroma.

Cingula Epidaurica Brus. Insel Lacroma.

Setia ochroleuca Brus. Insel Ulbo, Insel Melada.

Brochina incompta Monterosato. Insel Lacroma.

Eulima Stalioi Brus. Spalato.

Eulima microstoma Brus. Punte Bianche, Lapad, Insel Lacroma.

Eulima Jeffreysiana Brus. Punte Bianche.

Auriculina exilissima Brus. Insel Melada.

Odostomia Erjaveciana Brus. Insel Pago, Insel Ulbo.

Odostomia Nardoi Brus. Punte Bianche.
Odostomia emaciata Brus. Insel Melada.
Odostomia monozona Brus. Insel Melada, Punta Mika bei Zara.
Odostomia turbonilloides Brus. Insel Lacroma.
Utriculus leptoeneilema Brus. Insel Melada, Hafen von Zara.

Von den »Lamellibranchiaten«:

Donax Cattaniana Brus. Spalato, Almissa. Montacuta Duniliana Brus. Hafen von Zara.

Wenn wir nun auf die Vertheilung der Weichthier-Arten in der Adria speciell einen flüchtigen Blick werfen, so fällt uns vor allem auf, wie kümmerlich die Fauna der mehr gleichförmigen italienischen Küsten, gegenüber jener des viel mehr gegliederteren Gestades der österreichisch-ungarischen Monarchie ist, welch' letzteres durch seine unzähligen Inseln und Buchten, durch seine bedeutendere Küstentiefe eines der interessantesten Küstenländer der Welt ist. Es sind im Ganzen vielleicht kaum fünf oder sechs Arten aus den venetianischen Lagunen bekannt, welche bis heute auf unseren felsigen Ufern noch nicht angetroffen wurden; es sind: Littorina saxatilis Olivi nec Johnston, nec Brown, Corbulomya Mediterranea O. G. Costa, Donax Clodiensis Monterosato u. s. w. Wollten wir aber alle jene Arten aufzählen, welche bei uns zu Hause sind und bis heute auf der italienischen Küste nicht constatirt wurden, so müssten wir deren ein bis vielleicht zwei Hundert nennen. Ein weiterer charakteristischer Unterschied zwischen den italienischen und unseren Adria-Küsten ist der, dass die vorwiegend sandige und schlammige Beschaffenheit der venetianischen Lagunen eine verhältnissmässige grössere Zahl der Lamellibranchiata gegenüber jener der Gasteropoden-Arten beherbergt, deren Individuenzahl auch eben deshalb eine riesige ist.

Endlich müssen wir jene adriatischen Arten namhaft machen, welche auf die Küsten unserer Monarchie beschränkt sind, und deren Anzahl dem Eingangs Gesagten zufolge eine sehr geringe sein muss.

Die der Adria eigenthümlichen Mollusken-Arten.

a) Cephalopoda.

 Octopus Troscheli Targioni-Tozzetti. Von Targioni-Tozzetti am Fischmarkte zu Chioggia erworben; aber höchst wahrscheinlich aus dem Quarnero herstammend.

b) Gasteropoda Pectinibranchiata.

- 2. Circulus costatus Danilo et Sandri. Punta Mika nächst Zara.
- 3. Rissoa decorata Philippi. Ueberall häufig.
- 4. Rissoa Oenonensis Brusina. Nur in Nona; Brackwasser-Art.
- Rissoa salinae Stossich. In den Salinen von Pirano; Brackwasser-Art.
- 6. Rissoa Ehrenbergi Philippi. Cattaro.
- 7. Alvania Schwartziana Brusina. Insel Veglia, Insel Pago, Insel Grossa, Zara, San Filippo e Giacomo.

c) Gasteropoda Opisthobranchiata.

- 8. Acera tricolorata Renier. Nördliche Adria.
- 9. Entoconcha mirabilis J. Müller. Diese von dem berühmten Anatomen Johannes Müller als Entoparasit der Synapta digitata in Triest entdeckte Art, deren Entwickelungsgeschichte ungeachtet der von der Berliner Akademie der Wissenschaften vor vielen Jahren ausgesetzten Preise noch immer nicht aufgeklärt ist, können wir gewiss als das räthselhafteste Weichthier der Welt bezeichnen.

d) Gasteropoda Nudibranchiata.

- 10. Elysia splendens Grube. Nördliche Adria.
- 11. Acanthopsele albida Bergh. Nördliche Adria.
- 12. Acanthopsele vicina Bergh. Nördliche Adria.
- 13. Acanthopsele lugubris Graeffe. Nördliche Adria.
- 14. Glossodoris cristata Koch. Nördliche Adria.
- 15. Doriopsylla areolata Bergh. Bei Cittavecchia auf der Insel Lesina.
 - Ob die eben erwähnten Nacktkiemer auf unsere Küsten allein beschränkt sind, werden erst spätere Nachforschungen im Mittelmeere bestätigen müssen.

e) Lamellibranchiata.

- 16. Tellina Daniliana Brus. Ausgezeichnete Art aus Brevilaqua unweit Zara.
- 17. Pecten proteus Solander. Nur im Meere von Novegradi und Karin; nach Küster auch in Almissa.
- 18. Pecten Dalmaticus Brus. Kleine Art von Stagno und Lapad unweit Ragusa.

Diese Lamellibranchiaten und die oben aufgezählten Gasteropoda-Pectinibranchiata müssen als specifisch österreichische, interessante Local-Arten bezeichnet werden.

II. Fauna des Festlandes.

Haben wir die Fauna der Adria als eine verhältnissmässig reiche bezeichnet, so müssen wir jene der Binnen-Mollusken Oesterreich-Ungarns und der occupirten Länder unbedingt für die reichste Fauna aller Länder Europas erklären. Denn während S. Clessin in seiner ausgezeichneten Excursions-Mollusken-Fauna, welche uns eben fertig vorliegt, kaum 272 Arten aus Deutschland beschreibt, während Italien gegen 600 Arten beherbergen dürfte, da nach der Aufzählung der Marquise M. Paulucci im Jahre 1878 nur 534 Arten bekannt waren, haben wir für Oesterreich-Ungarn und die occupirten Länder die stattliche Anzahl von gegen 700 Arten zu constatiren. Von dieser Zahl sind nicht weniger als weit über 400 Arten unserer Monarchie eigenthümlich! Es besitzt somit unsere Monarchie weit mehr endemische Arten, als die gesammte Mollusken-Fauna Deutschlands zusammen aufweisen kann. Ein Blick auf eine Karte der Mollusken-Vertheilung Europas, wird uns aber auch sehr bald über die Ursache dieses Reichthums aufklären. Nehmen wir z. B. jene Karte, welche Dr. P. Fischer im »Journal de Conchyliologie« des Jahres 1876 veröffentlicht hat, und in der er Europa in fünf malakozoologische Regionen theilt: so werden wir sehen, dass die Fauna Oesterreich-Ungarns, welches sich im Centrum und gegen Südost Europas ausbreitet, aus drei Regionen zusammengesetzt ist, und dies ist eben bei keinem andern Lande Europas sonst der Fall. Im Norden der Monarchie greift nämlich die germanische oder nordische Region ein, im Süden die Mittelmeer- oder südliche Region, gegen Südost die pontische oder centrale Region, Damit im Einklange finden wir noch, dass die Fauna Galiziens und der Bukowina, Schlesiens, Böhmens, Mährens, Oesterreichs, Salzburgs, Nordtirols, Kärntens, Steiermarks, Ungarns, Nord-Croatiens und Slavoniens mehr oder weniger aus gleichförmigen Elementen der germanischen Region zusammengesetzt ist; wogegen Südtirol, das Küstenland, Istrien, Süd-Croatien, Dalmatien, Bosnien, Herzegovina, das Banat und Siebenbürgen eine überaus reiche und aus verschiedenartigen Elementen der Mittelmeerund pontischen Region gebildete Fauna besitzen. Ja Clessin hat mit Recht für Dalmatien eine eigene dalmatinische Provinz aufgestellt. - Krain, das Küstenland und Süd-Croatien werden z. B. durch die Gattung Zospeum ganz besonders charakterisirt. Dalmatien zeichnet sich durch eine grosse Anzahl endemischer Campylaea-Arten der Gruppe der C. setosa, und der Clausilien-Untergattungen Medora und Agathylla aus. Für Siebenbürgen sind die Arten der Untergattung Alopia, Section Eualopia, früher Balaeo-Clausilia ganz besonders charakteristisch.

Wir dürsen endlich hier die Bemerkung nicht unterdrücken, dass wir noch sehr weit davon entfernt sind, die Mollusken-Fauna unserer Monarchie gründlich zu kennen. Es würde zu weit führen, wollten wir uns über diese Frage ausführlich aussprechen, wir werden hier nur kurz zwei Momente hervorheben, welche von bewährten Autoritäten betont wurden. Der verstorbene Malakologe Dr. H. C. Küster sagte im Vorworte zu seiner Arbeit über die Clausilien Dalmatiens unter Anderem: »Die Namenverwirrung ist schon jetzt sehr gross und zwar gerade bei den Dalmatiner Arten; sie droht noch grösser zu werden, da man ganz willkürlich die neuen Arten mit schon längstbekannten combinirt, die traditionellen Namen der Entdecker ignorirt oder auf ganz andere Arten überträgt, selbst schon beschriebene und abgebildete mit anderen verwechselt und so in den betreffenden Schriften aufführt, oder endlich ganze Artengruppen unter einem geläufigen älteren Namen zusammenfasst.« — Eine weit grössere Verwirrung hat ein Naturalien-Händler hervorgerufen, über dessen Verfahren eben S. Clessin in seiner »Monographie der Familie der Ancylinen« S. 48 Folgendes schreibt: »wer mit Parreyss verkehrte, weiss wie wenig es ihm um die wissenschaftliche Seite seines Geschäftes zu thun war, und wie er jede Farbenvarietät unter einem Artnamen zu verstecken suchte, um sie als eine neue Art verkaufen zu können. Die in den Sammlungen liegenden Parreyss'schen Arten sind zahllose und erreichen eine Schrecken einflössende Höhe...... selbst seine Fundortsangaben sind unzuverlässig.«

Wir können nicht umhin, diese flüchtigen Bemerkungen mit dem Wunsche zu schliessen, dass unsere Monarchie, welche sich, wie gesagt, der reichsten Mollusken-Fauna Europas erfreut, auch recht bald in den Besitz eines Handbuches nach dem Vorbilde des eben erwähnten von Clessin kommen möge.

Der folgenden Zusammenstellung der für unsere Monarchie eigenthümlichen Arten, habe ich der Hauptsache nach Kobelts Catalog der Binnenconchylien zu Grunde gelegt, für die Clausilien habe ich mich an Westerlunds Fauna der in der paläarktischen Region lebenden Binnenconchylien gehalten.

Die dem Festlande eigenthümlichen Mollusken-Arten sind:

a) Gasteropoda.

Familie Testacellidae.

Gattung Daudebardia Hartmann.

- 1. D. Langi Pfeiffer (= D. Transsylvanica Bielz). Banat, Siebenbürgen.
- 2. D. Haliciensis Westerlund Galizien.

Familie Vitrinidae.

Gattung Limax Linné.

- 3. L. Bielzi Heynemann. Karpathen.
- 4. L. coerulans Bielz. (= L. Schwabi Frfeld., = L. Transsylvanicus Heynem.). Sudeten, Tatra, Karpathen, Siebenbürgen.
- 5. L. versicolor Hazay. Ungarn.

Gattung Amalia Moquin-Tandon.

6. A. Robići Simroth. Krain.

Gattung Vitrina Draparnaud.

- 7. V. alpestris Clessin. Tirol.
- 8. ? V. membranacea Koch. Tirol.
- 9. V. truncata Böttger. Krain.
- 10. V. Reitteri Böttger. Bosnien und nur noch Montenegro.
- II. V. Carniolica Böttger. Krain.
- 12. V. hiemalis Koch. Tirol.
- 13. V. Kotulae Westerlund. Tatra.

Gattung Hyalinia Férussac.

- 14. H. Oscari Kimakowicz (= H. Natolica Bielz nec Albers).

 Siebenbürgen.
- 15. H. Jickeli Clessin. Siebenbürgen.
- 16. H. Kutschigi Parreyss. Aus Süd-Dalmatien angeschwemmt, Bosnien.
- 17. H. littoralis Clessin. Oesterreichisches Küstenland, Süd-Croatien.
- 18. H. subcarinata Clessin. Siebenbürgen.
- 19. H. Erjaveci Brusina. Oesterreichisches Küstenland, Süd-Croatien.
- 20. H. Transsylvanica Clessin. Siebenbürgen.
- 21. H. circumlineata Küster. Fundort unbekannt; nur nach Süd-Dalmatien angeschwemmt.

Gattung Zonites Montfort.

- 22. Z. Croaticus Partsch. Süd-Croatien, Dalmatien.
- 23. Z. Carniolicus A. Schmidt. Kärnten, Krain, Süd-Croatien, Bosnien.
- 24. Z. compressus Ziegler. Krain, Süd-Croatien, Dalmatien.
- 25. Z. acies Partsch. Süd-Croatien, Dalmatien, Bosnien und nur noch in Serbien.
- 26. Z. crypta Parreyss. Dalmatien.

Familie Helicidae.

Gattung Arion Férussac.

27. A. nivalis Koch. Tirol.

Gattung Patula Held.

Untergattung Spelaeodiscus n. subg.

28. S. Hauffeni F. Schmidt. Krainer Höhlen.

Gattung Helix Linné.

Untergattung Anchistoma Adams.

- 29. A. triaria Frivaldsky. Banat.
- 30. A. triadis Kimakowicz. Siebenbürgen.
- 31. A. trinodis Kimakowicz. Siebenbürgen.
- 32. A. diodonta Mühlfeld. Banat.

Untergattung Fruticicola Held.

33. F. dibothrion Frivaldsky (= H diodon Parr.). Banat, Siebenbürgen.

- 34. F. villosula Ziegler. Karpathen.
- 35. F. Clessini Ulicny. Oesterreich, Böhmen, Mähren, Galizien; überschreitet kaum die österreichische Grenze.
- 36. F. Erjaveci Brusina, Croatien, Bosnien.
- 37. F. Hirci Clessin, Siid-Croatien.
- 38. F. filicina A. Schmidt, Krain, Croatien, Bosnien.
- 39. F. Transsylvanica Bielz, Siebenbürgen,
- 40. F. Mathildae Klećak. Imoski in Dalmatien.

- 41. F. Carpathica Frivaldsky, Sudeten, Karpathen, Siebenbürgen. Croatien; überschreitet kaum die österreichische Grenze.
- 42. F. Bielzi A. Schmidt, Galizien, Siebenbürgen, Banat,
- 43. F. Bosnensis Möllendorf. Bosnien.

Untergattung Campylaea Beck.

44. C. stenomphala Menke. Süd-Croatien.

* *

- 45. C. Sadleriana Ziegler. Oesterreichisches Küstenland, Krain, Istrien.
- 46. C. Lefeburiana Férussac. Oesterreichisches Küstenland, Krain; überschreitet die Grenze nur gegen Friaul.
- 47. C. hirta Menke. Krain, Istrien, Süd-Croatien.

* *

- 48. C. faustina Ziegler. Böhmen, Schlesien, Galizien, Bukowina, Siebenbürgen; tangirt das Gebiet Deutschlands nur in den schlesischen Gebirgen.
- 49. C. Rossmässleri Pfeiffer. Tatra, Karpathen.
- 50. C. Banatica Partsch. Ungarn, Banat, Siebenbürgen.

* *

- 51. C. denudata Rossmässler. Süd-Dalmatien.
- 52. C. insolida Ziegler. Süd-Dalmatien.
- 53. C. Narentana Klećak. Süd-Dalmatien.
- 54. C. Hoffmanni Partsch. Süd-Dalmatien, und nur noch in Montenegro.
- 55. C. praetextata Parreyss. Süd-Dalmatien.
- 56. C. imberbis Brusina. Süd-Croatien.
- 57. C. lucescens Kutschig. (= H. Klećaki Parreyss.). Narenta.
- 58. C. setigera Ziegler. Süd-Dalmatien, aber gewiss nicht um Fiume.
- 59. C. setosa Ziegler. Istrien, Süd-Croatien, Dalmatien; soll auch in Albanien vorkommen.
- 60. C. Brusinae Stossich. Biokovo in Dalmatien.
- 61. C. Nicolai Klećak, Nord-Dalmatien.
- 62. C. crinita Sandri. Nur bei Vrlika in Nord-Dalmatien.
- 63. C. Schmidti Ziegler. Kärnten, Krain.
- 64. C. Hessei Kimakowicz. Siebenbürgen.

65. C. cingulella Ziegler. Tatra, Bukowina.

66. C. Gobanzi Frauenfeld. Süd-Tirol.

* *

67. C. Ziegleri F. Schmidt. Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland.

* *

68. C. coerulans Mühlfeld. Süd-Croatien, Dalmatien.

Untergattung Arianta Leach.

69. A. aethiops M. Bielz. Siebenbürgen.

70. A. Styriaca Frauenfeld. Steiermark.

Untergattung Helicogena Risso.

71. H. secernenda Rossmässler. Istrien, Süd-Croatien, Dalmatien, Bosnien, Herzegowina.

Untergattung Xerophila Held.

72. X. homoleuca Parreyss. Süd-Croatien.

73. X. Liburnica Stossich, Süd-Croatien,

74. ? X. gyroides Parreyss. Croatien?

* --- --- *

75. X. turritella Parreyss. Dalmatien.

Gattung Buliminus Ehrenberg.

Untergattung Napaeus Albers.

76. N. consentaneus Ziegler. Süd-Dalmatien.

Untergattung Mastus Beck.

77. M. grandis Bielz, Siebenbürgen,

78. M. reversalis Bielz. Siebenbürgen.

79. M. venerabilis Pfeiffer. Siebenbürgen.

80, M. Transsylvanicus Kimakowicz, Siebenbürgen.

Untergattung Chondrula Beck.

- 81. C. Galiciensis Clessin. Galizien.
- 82. ? C. Kutschigi Küster. Süd-Dalmatien.
- 83. C. Botteriana Philippi. Süd-Dalmatien.
- 84. C. Dalmatica Klećak. Süd-Dalmatien.

Untergattung Cylindrus Fitzinger.

85. C. obtusus Draparnaud. Nur auf den höchsten Alpen von Oesterreich und Steiermark.

Gattung Cionella Jeffreys.

Untergattung Ferussacia Risso.

- 86. F. Gredleri Küster. Tirol, Oesterreichisches Küstenland, Dalmatien.
- 87. F. Klećaki Böttger. Dalmatien.

Gattung Pupa Draparnaud.

Untergattung Torquilla Studer.

88. T. fusiformis Küster. Dalmatien.

Untergattung Orcula Held.

- 89. O. conica Rossmässler. Oesterreich, Steiermark, Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland, Croatien.
- 90. O. gularis Rossmässler. Tatra, Oesterreich, Tirol, Steiermark, Kärnten, Krain, Ungarn.
- 91. O. Jetschini Kimakowicz. Banat, Siebenbürgen.

Untergattung Odontocyclas Schlüter.

- 92. O. Rossmässleri F. Schmidt. Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland; nur noch im Friaul.
- 93. O. Kokeili Rossmässler. Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland, Süd-Croatien, Dalmatien.

Untergattung Sphyradium Agassiz.

94. S. Bielzi Rossmässler. Siebenbürgen; nur noch in der Moldau.

Untergattung Pupilla Leach.

- 95. P. Neumeyeri Kiister. Dalmatien.
- 96. P. uniarmata Küster. Triest.

Untergattung Isthmia Gray.

- 97. J. claustralis Gredler. Tirol und nur eine Varietät in Griechenland.
- 98. F. Strobeli Gredler. Tirol, Dalmatien und nur noch in Griechenland.
- 99. F. opisthodon Reinhardt. Banat.
- 100. J. sitella Küster. Triest.

Gattung Vertigo Draparnaud.

- 101. V. Tatrica Hazay. Tatra, Karpathen.
- 102. V. Genesi Gredler. Tirol.

Gattung Clausilia Draparnaud.

Untergattung Alopia H. et A. Adams.

- 103. A. livida Menke. Siebenbürgen.
- 104. A. Lischkeana Parreyss. Siebenbürgen.
- 105. A. Fussiana Bielz. Siebenbürgen.
- 106. A. Meschendörferi Bielz. Siebenbürgen.
- 107. A. Bielzi Parreyss. Siebenbürgen.
- 108. A. glauca Bielz. Siebenbürgen.
- 109. A. pomatias Pfeiffer. Siebenbürgen.
- 110. A. glorifica Rossmässler. Siebenbürgen.
- III. A. Haueri Bielz. Siebenbürgen.
- 1112. A. canescens Parreyss. Siebenbürgen und nur noch in der Wallachei.
- 113. A. Riessi Kimakowicz. Siebenbürgen.
- 114. A. straminicollis Parreyss. Siebenbürgen.
- 115. A. plumbea Rossmässler. Siebenbürgen.
- Wallachei. Siebenbürgen und eine Varietät in der
- 117. A. angustata Bielz. Siebenbürgen.
- 118. A. Bogatensis Bielz. Siebenbürgen.

Untergattung Triloba Vest.

119. T. Sandrii Küster. Fundort unbekannt, nur bei Budua, an der Insel Lacroma, bei Ragusa u. s. w. angeschwemmt.

Untergattung Clausiliastra Möllendorf.

- 120. C. Transsylvanica Bielz. Siebenbürgen.
- 121. C. Parreyssi Ziegler. Karpathen, Bukowina, Ungarn, Siebenbürgen.
- 122. C. marginata Ziegler. Ungarn, Banat, Siebenbürgen.
- 123. C. fimbriata Mühlfeld. Steiermark, Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland, Croatien u. s. w.
- 124. C. grossa Ziegler. Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland, Croatien u. s. w.
- 125. C. Silesiaca A. Schmidt. Schlesien, Kärnten, Krain, Bosnien.
- 126. C. polita Parreyss. Croatien.
- 127. C. costata Ziegler. Krain, Oesterreichisches Küstenland Istrien.
- 128. C. umbrosa Küster. Istrien.
- 129. C. curta Rossmässler. Krain, Oesterreichisches Küstenland, Istrien u. s. w.
- 130, C. Dotzaueri Küster. Dalmatien.
- 131. C. sorex Küster. Dalmatien.

Untergattung Alinda H. et A. Adams.

132. A. Bohemica Clessin. Böhmen.

Untergattung Heteroptycha Westerlund.

133. H. helvola Küster. Dalmatien.

Untergattung Idyla Vest.

134. J. obvoluta Friwaldsky. Ungarn.

Untergattung Herilla H. et A. Adams.

135. H. Ziegleri Küster. Aus dem Sedimente der Narenta, also höchst wahrscheinlich aus der Herzegowina.

Untergattung Delima Hartmann.

- 136. D. Cattaroensis Ziegler. Süd-Dalmatien.
- 137. D. laxa A. Schmidt. Süd-Dalmatien.
- 138. D. Klećaki Kiister. Süd-Dalmatien.
- 139. D. Pelagosana Böttger. Insel Pelagosa und Lagosta.
- 140. D. fallaciosa Kiister. Dalmatien.
- 141. D. Bosniensis Zelebor. Süd-Croatien, Bosnien.
- 142. D. decorata Kiister. Dalmatien.
- 143. D. proboscidea Kiister. Dalmatien.
- 144. D. Sturmi Küster. Dalmatien; angeschwemmt.
- 145. D. translucida Ziegler. Dalmatien; angeschwemmt.
- 146. D. hiatula Küster. Dalmatien; angeschwemmt.
- 147. D. advena Küster. Dalmatien; angeschwemmt.
- 148. D. gemmulata Kiister. Dalmatien; angeschwemmt.
- 149. D. soror Küster. Dalmatien; angeschwemmt.
- 150. D. olivacea Cantraine. ? Dalmatien.
- 151. D. Erjaveci Böttger. Ragusa.
- 152. D. megachela Westerlund, Sinj in Dalmatien.
- 153. D. saccata Küster. Tirol.
- 154. D. subcylindrica Ziegler. Süd-Dalmatien.
- 155. D. substricta Parreyss. Süd-Dalmatien.
- 156. D. crenulata Ziegler. Dalmatien.
- 157. D. amoena Küster. Süd-Dalmatien.
- 158. D. rugulosa Kiister. Dalmatien.
- 159. D. fulcrata Ziegler. Clissa in Dalmatien.
- 160. D. tichobates Parreyss. Dalmatien.
- 161. D. Sirki Parreyss. Dalmatien.
- 162. D. pellucida Pfeiffer. Dalmatien.
- 163. D. laevissima Ziegler. Süd-Dalmatien.
- 164. D. semilabiata Kutschig. Süd-Dalmatien.
- 165. D. Cusmichi Küster. Süd-Dalmatien.
- 166. D. tenella Parreyss. Süd-Dalmatien.
- 167. D. albilabris Sandri. Süd-Dalmatien.
- 168. D. robusta Küster. Dalmatien.
- 169. D. modesta Küster. ? Dalmatien.
- 170. D. muralis Küster. Süd-Dalmatien und nur noch Montenegro.
- 171. D. Vidovichi Parreyss. Dalmatien.

- 172. D. leucostemma Küster. Nord-Dalmatien.
- 173. D. cylindricollis Küster. Dalmatien.
- 174. D. dulcis Westerlund. Dalmatien.
- 175. D. semicostata Küster. Dalmatien.
- 176. D. semirugata Ziegler. Istrien, Süd-Croatien, Dalmatien, Herzegowina.
- 177. D. Westerlundi Klećak. Dalmatien.
- 178. D. Blaui Möllendorff. Herzegowina.
- 179. D. vibex Rossmässler. Istrien, Süd-Croatien, Dalmatien,
- 180. D. albida Parreyss. Dalmatien.
- 181, D. callocincta Küster, Dalmatien.
- 182. D. Drobaciana Klećak. Dalmatien.
- 183. D. crassilabris Küster. Dalmatien.
- 184. D. planilabris Rossmässler. Dalmatien.
- 185. D. bilabiata Wagner. Dalmatien.
- 186. D. Alschingeri Küster. Nord-Dalmatien.
- 187. D. callifera Küster. Dalmatien.
- 188. D. agnella Parreyss. Dalmatien.
- 189. D. macrostoma Küster. Dalmatien.
- 190. D. leucostoma Küster. Dalmatien.
- 191. D. conspurcata Jan. Istrien, Süd-Croatien, Dalmatien.
- 192. D. Sibenicensis Vidovich. Dalmatien.
- 193. D. diaphana Küster. Dalmatien.
- 194. D. T. album Küster. Dalmatien.
- 195. D. pustulata Küster. Dalmatien.
- 196. D. Helenae Klećak. Dalmatien.
- 197. D. longicollis Küster. Dalmatien.
- 198. D. angistoma Küster. Dalmatien.
- 199. D. parthenia Küster. Dalmatien; soll auch in Montenegro vorkommen.
- 200. D. decipiens Rossmässler. Süd-Croatien, Dalmatien, Bosnien, Herzegowina.
- 201. D. rutila Küster. Dalmatien.
- 202. D. hectica Küster. Dalmatien.
- 203. D. pachystoma Küster. Dalmatien.
- 204. D. albocincta Pfeiffer. Dalmatien.
- 205. D. latilabris Wagner. Dalmatien.
- 206. D. divergens Klećak. Sinj in Dalmatien.

- 207. D. pachychila Ziegler. Dalmatien.
- 208. D. notabilis Küster. Dalmatien.
- 209. D. Gospiciensis Zelebor. Istrien, Süd-Croatien.
- 210. D. archilabris Kutschig. Muć in Dalmatien.
- 211. D. opaca Ziegler. ? Croatien.
- 212. D. castanea Küster. Dalmatien.
- 213. D. tenebricosa Küster. Dalmatien.
- 214. D. jucunda Küster. Dalmatien.
- 215. D. blanda Ziegler. Dalmatien.
- 216. D. sororia Parreyss. Dalmatien.
- 217. D. Pfeifferi Küster. Dalmatien.
- 218. D. binodata Rossmässler. Süd-Croatien, Dalmatien, Herzegowina. Soll auch in Ancona zu Hause sein.
- 219. D. satura Ziegler. Süd-Croatien, Dalmatien, Herzegowina.
- 220. D. Biasolettiana Charpentier. Oesterreichisches Küstenland.
- 221. D. Bellottii Strobel. Dalmatien.
- 222. D. adposita Strobel. Dalmatien.
- 223. D. acicula Küster. Dalmatien.
- 224. D. concinna Küster. Dalmatien.

Untergattung Dilataria Vest.

- 225. D. tenuilabris Rossmässler. Banat.
- 226. D. succineata Ziegler. Tirol, Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland, Süd-Croatien und nur noch in Friaul.
- 227. D. pirostoma Böttger. Süd-Croatien.
- 228. D. Marcki Zelebor. Süd-Croatien.
- 229. D. raricosta Böttger. Süd-Croatien.
- 230. D. pulchella Pfeiffer. Süd-Croatien.
- 231. D. Marchesettii Stossich. Süd-Croatien.
- 232. D. capillacea Rossmässler. Süd-Croatien. 233. D. Mathildae Klećak. Süd-Croatien.
- 234. D. Dazuri Zelebor. Süd-Croatien.

Untergattung Medora Vest.

- 235. M. Kutschigi Küster. Süd-Dalmatien.
- 236. M. contracta Rossmässler. Süd-Dalmatien.
- 237. M. leucantha Küster. Süd-Dalmatien.
- 238. M. Dalmatina Partsch. Nord- und Mittel-Dalmatien.

- 239. M. Barbierii Zelebor. Süd-Croatien.
- 240. M. Brusinae Kutschig. Nord-Dalmatien.
- 241. M. aquila Parreyss. Süd-Dalmatien.
- 242. M. gravida Küster. Dalmatien.
- 243. M. leucopleura Brusina. Insel Lagosta.
- 244. M. Almissana Küster. Almissa in Dalmatien.
- 245. M. graciliformis Kutschig. Dalmatien.
- 246. M. dimorpha Küster. Süd-Dalmatien.
- 247. M. eris A. Schmidt. Dalmatien, Herzegowina.
- 248. M. proles Westerlund. Dalmatien.
- 249. M. steira Westerlund. Dalmatien.
- 250. M. Macarana Ziegler. Makarska in Dalmatien.
- 251. M. stenostoma Rossmässler. Dalmatien.
- 252. M. Carniolica F. Schmidt. Krain.
- 253. M. Istriana F. Schmidt. Istrien.
- 254. M. agnata Partsch. Istrien, Süd-Croatien, Dalmatien.
- 255. M. Kneri Brusina, (= C. Lesinensis Kutschig). Süd-Dalmatien. Kommt in Lesina nicht vor.
- 256. M. pliculosa Westerlund. Dalmatien.
- 257. M. proxima Walderdorff. Süd-Dalmatien.
- 258. M. seriola Westerlund. Süd-Dalmatien.

Untergattung Agathylla Vest.

- 259. A. abrupta Küst. Süd-Dalmatien.
- 260. A. sulcosa Wagner. Süd-Dalmatien.
- 261. A. formosa Ziegler. Süd-Dalmatien.
- 262. A. strigillata Mühlfeld. Süd-Dalmatien
- 263. A. armata Kutschig. Süd-Dalmatien.
- 264. A. Lanzai Dunker. (= C. clathrata Lanza). Dubrava in Poglizza, aber weder am M. Marian und M. Biokovo, noch in Bosnien.
- 265. A. Narentana Parreyss. Dalmatien.
- 266. A. lamellosa Wagner. Süd-Dalmatien.
- 267. A. regularis Parreyss. Süd-Dalmatien.
- 268. A. Goldi Kutschig. Süd-Dalmatien.
- 269. A. lepida Westerlund. Süd-Dalmatien.
- 270. A. exarata Ziegler. Dalmatien, Herzegowina.

Untergattung Albinaria Vest.

- 271. A. cinerascens Küster.
- 272. A. colorata Küster.
- 273. A. zebriola Küster.
- 274. A. soluta Küster.
- 275. A. alba Küster. Alle diese fünf Arten sind gewiss angeschwemmt, und nicht in Dalmatien zu Hause; Fundort sonst unbekannt.

Untergattung Pseudalinda Böttger.

- 276. P. fallax Rossmässler. Galizien, Bukowina, Siebenbürgen und nur noch eine Varietät in Serbien.
- 277. P. montana Stentz. Banat, Siebenbürgen.

Untergattung Uncinaria Vest.

- 278. U. turgida Ziegler. Mähren, Tatra, Bukowina, Siebenbürgen.
- 279. U. procera Bielz. Siebenbürgen.
- 280. U. elata Ziegler. Galizien, Bukowina, Siebenbürgen.

Untergattung Strigillaria Vest.

- 281. S. splendens Charpentier. Banat.
- 282. S. Sabljari Brusina. Croatien.

Untergattung Papillifera Böttger.

- 283. P. impura Küster. Dalmatien.
- 284. P. flava Kiister. Dalmatien. Sehr wahrscheinlich beide Arten angeschwemmt.

Untergattung Graciliaria Bielz.

- 285. G. Styriaca A. Schmidt. Steiermark.
- 286. G. gallinae Bielz. Siebenbürgen.

Untergattung Fusulus Vest.

287. F. interruptus Ziegler. Oesterreich, Steiermark, Kärnten, Krain, Croatien.

Untergattung Erjavecia Brusina.

288. E. Bergeri Mayer. Salzburg, Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland u. s. w., nur noch in Berchtesgaden in Baiern.

Untergattung Kuzmicia Brusina.

- 289. K. approximans Ziegler. Krain.
- 290. K. Tettelbachiana Rossmässler. Oesterreich, Steiermark, Kärnten, Krain.
- 291. K. Grimmeri Parreyss. Steiermark.
- 292. K. hepatica Küster. ? Süd-Ungarn, ? Croatien.

Untergattung Pirostoma Vest.

- 293. P. asphaltina Ziegler. Tirol, Kärnten, Krain, Oesterreichisches Küstenland.
- 294. P. Carinthiaca A. Schmidt. Kärnten, Krain; soll auch in Würtemberg vorkommen.
- 295. P. mucida Ziegler. Oesterreich, Tirol, Steiermark, Kärnten, Krain.
- 296. P. badia Ziegler. Oesterreich, Tirol, Steiermark, Kärnten, Krain.

Familie Succinidae.

Gattung Succinea Draparnaud.

- 297. S. bullina Férussac. Kärnten, Krain.
- 298. S. globulosa Kutschig. Croatien.
- 299. S. Hungarica Hazay. Ungarn.
- 300. S. Kobelti Hazay. Ungarn. Die zuletzt genannten zwei Arten sind neuerdings auch in Deutschland gefunden worden.

Familie Zospeidae n. f.

Gattung Zospeum Bourguignat.

- 301. Z. spelaeum Rossmässler. Krainer Höhlen.
- 302. Z. lautum Frauenfeld. Höhlen von Krain und des österreichischen Küstenlandes.
- 303. Z. Schmidti Frauenfeld. Höhlen von Krain und des österreichischen Küstenlandes.

- 304. Z. Freyeri F. Schmidt. Krainer Höhlen.
- 305. Z. pulchellum Freyer. Höhlen von Krain und des österreichischen Küstenlandes.
- 306. Z. costatum Freyer. Höhlen von Krain und des österreichischen Küstenlandes.
- 307. Z. reticulatum Hauffen. Krainer Höhlen.
- 308. Z. bidentatum Hauffen. Krainer Höhlen.
- 309. Z. obesum F. Schmidt. Krainer Höhlen.
- 310. Z. Frauenfeldi Freyer. Krainer Höhlen.
- 311. Z. alpestre Freyer. Höhlen von Krain und Croatien.
- 312. Z. amoenum Frauenfeld, Krainer Höhlen.

Familie Auriculidae.

Gattung Alexia Leach.

- 313. A. dubia Cantraine. Dalmatien.
- 314. A. obsoleta Pfeiffer. Triest.
- 315. A. Botteriana Philippi. Insel Lesina.
- 316. A. Kutschigiana Küster. Triest, Spalato, Insel Lissa.
- 317. A. microstoma Küster. Bei Budua in Dalmatien.

Familie Limnaeidae.

Gattung Limnaea Draparnaud.

Untergattung Gulnaria Leach.

- 318. G. Sandrii Küster. Dalmatien.
- 319. G. rosea Gallenstein. Kärnten.

Untergattung Limnus Montfort.

320. L. subula Martinati. (= L. raphidia Bourguignat). Narenta-Sümpfe.

Untergattung Limnophysa Fitzinger.

321. L. parvula Hazay. Ungarn.

Gattung Sandria Brusina n. g.

322. S. Zrmanjae Brusina. Im Sedimente des Zrmanja-Flusses in Dalmatien.

Gattung Physa Draparnaud.

Untergattung Bulinus Adanson.

323. B. Dalmatinus Küster. Dalmatien.

324. ? B. minimus Kutschig. Dalmatien.

Gattung Planorbis Guettard.

Untergattung Spirodiscus Stein.

325. S. similis M. Bielz. Siebenbürgen; alle andern Fundorte zweifelhaft.

Untergattung Gyraulus Agassiz.

326. G. tetragyrus Ziegler. Dalmatien.

327. G. Stossichi Clessin, Dalmatien.

328. G. Capocestianus Vidovich. Dalmatien.

Gattung Ancylus Geoffroy.

Untergattung Ancylastrum Bourguignat.

329. A. subcircularis Clessin. Böhmen.

330. A. tumidus Kütschig. Žegar in Dalmatien.

331. A. niger Sandri. Capocesto in Dalmatien.

Familie Cyclostomidae.

Gattung Acme Hartmann.

- 332. A. Banatica Rossmässler. Siebenbürgen, Banat, Bosnien.
- 333. A. perpusilla Reinhardt. Banat.
- 334. A. similis Reinhardt. Banat, Siebenbürgen.
- 335. A. gracilis Clessin. Ungarn, Oesterreichisches Küstenland.
- 336. A. Stussineri Böttger. Krain.

Gattung Pomatias Studer.

- 337. P. auritus Ziegler. Süd-Dalmatien, kommt nur noch in Montenegro und wahrscheinlich in Albanien vor.
- 338. P. turritus Walderdorff. (= P. Dalmatinus Parr.). Süd-Dalmatien.

- 339. P. Clessini Stossich. Süd-Croatien.
- 340. P. nanus Westerlund. Süd-Croatien.
- 341. P. Tergestinus Westerlund. Triest, Velebit-Gebirge.
- 342. P. Gredleri Westerlund. Tirol.
- 343. P. gracilis Küster. Oesterreichisches Küstenland, Süd-Croatien, Dalmatien,
- 344. P. Croaticus Zelebor. Süd-Croatien.
- 345. P. Martensianus Möltendorff. Dalmatien, Herzegowina und nur noch in Montenegro.
- 346. P. pachycheilus Westerlund. Velebit-Gebirge.
- 347. P. Reitteri Böttger. Süd-Croatien, Dalmatien.
- 348. P. fimbriatus Held. Salzburg, Triest.
- 349. P. scalarinus Villa. Oesterreichisches Küstenland, Istrien, Süd-Croatien, Dalmatien; soll auch in Griechenland vorkommen.
- 350. P. elegans Clessin. Süd-Croatien.
- 351. P. cinerascens Rossmässler. Süd-Croatien, Dalmatien; soll auch in Kärnten vorkommen.
- 352. P. oostoma Westerlund. Julische Alpen.
- 353. P. Hirci Stossich. Süd-Croatien.
- 354. P. Henricae Strobel. Tirol.
- 355. P. Stossichi Clessin. Süd-Croatien.

Gattung Hydrocoena Pfeisser.

356. H. Cattaroensis Pfeiffer. Cattaro und nur noch in Montenegro.

Familie Paludinidae.

Gattung Bythinia Leach.

- 357. B. abrupta Kutschig. Croatien.
- 358. B. Mostariensis Möllendorff. Herzegowina.
- 359. B. Majewskyi Parreyss. Dalmatien und nur noch in Montenegro.
- 360. B. Walderdorffi Frauenfeld. Süd-Dalmatien.

Gattung Emmericia Brusina.

361. E. patula Brumati. Oesterreichisches Küstenland, Dalmatien und nur noch im Küstenlande Venetiens.

- 362. E. Narentana Klećak, Herzegowina.
- 363. E. Emotensis Klećak. Imoski in Dalmatien.
- 364. E. ventricosa Brusina. Cetina-Thal in Dalmatien,
- 365. E. expansilabris Ziegler. (= P. scalaris auct. dalmat.) Süd-Croatien, Dalmatien.

Gattung Hydrobia Hartmann.

- 366. H. turrita Küster. Cattaro.
- 367. H. Kutschigi Parreyss. Dalmatien.
- 368. H. gagathinella Parreyss. Dalmatien.
- 369. H. consociella Frauenfeld. Dalmatien.
- 370. H. declinata Frauenfeld. Bei Budua und nur noch in Griechenland.

Gattung Pseudoamnicola Paulucci.

- 371. P. Clessini Brusina. (= Assiminea adriatica Clessin). Oesterreichisches Küstenland.
- 372. P. auranthiaca Sandri. (= Pal. anatina auct. dalmat.)
 Dalmatien.
- 373. P. globosa Clessin. Insel Cherso.
- 374. P. Germari Stentz. Dalmatien.
- 375. P. miliaria Parreyss. Dalmatien.
- 376. P. virescens Küster. Dalmatien.
- 377. P. subfusca Cantraine. Istrien, Dalmatien.
- 378. P. perforata Clessin. Bosnien.
- 379. P. elevata Clessin. Velebit-Gebirge.
- 380. P. Stossichi Clessin. Insel Veglia.

Gattung Bythinella Moquin-Tandon.

- 381. B. austriaca Frauenfeld. Oesterreich, Steiermark u. s. w. und überschreitet nur noch in den schlesischen Gebirgen die Grenze.
- 382. B. columna Clessin. Oesterreichisches Küstenland.
- 383. B. Croatica Clessin. Süd-Croatien.
- 384. B. cyclolabris Rossmässler. Dalmatien; soll auch in Krain vorkommen.
- 385. B. fontinalis Kokeil. Kärnten, Krain.
- 386. B. Gurkensis Clessin. Krain.

- 387. B. Heyden Clessin. Süd-Croatien.
- 388. B. Heynemanniana Hazay. Ungarn.
- 389. B. Hungarica Hazay. Ungarn.
- 390. B. lata Frauenfeld. Ungarn.
- 391. B. marginata Michaud. Ungarn.
- 392. B. opaca Ziegler. Galizien, Oesterreich, Steiermark, Kärnten, Krain, Bosnien.
- 393. B. Pannonica Frauenfeld. Ungarn.
- 394. B. Parreyssi Pfeiffer. Nur aus der Vöslauer Schwefelquelle unweit Wien.
- 395. B. pura Hazay. Ungarn.
- 396. B. Ressmanni Parreyss. In einer Quelle bei Görz.
- 397. B. suturata Frauenfeld. Süd-Dalmatien.
- 398. B. Tergestina Clessin. Triest.
- 399. B. Tornensis Hazay. Ungarn.
- 400. B. valvataeformis Möllendorff. Bosnien.
- 401. B. Velebitana Clessin. Velebit-Gebirge.

Gattung Vitrella Clessin.

- 402. V. Tschapecki Clessin. Steiermark.
- 403. V. gracilis Clessin. Krain.
- 404. V. Hauffeni Brusina. (= Pal. pellucida Hauffen nec Benz.).
 Krain.
- 405. V. Wiedenhoferi Frauenfeld. Bei Scardona in Dalmatien.
- 406. V. Zelebori Brusina. (= Pall. pellucida Parr. nec Benz.).

 Nur in den Anschwemmungen des Wienflusses bei Purkersdorf.
- 407. V. albula Parreyss. Ebenso.

Gattung Paladilhia Bourguignat.

408. P. Robiciana Clessin. Krain.

Gattung Lithoglyphus Mühlfeld.

- 409. L. prasinus Kokeil. Krain, Süd-Croatien.
- 410. L. pyramidatus Möllendorff. Bosnien.

- 411. L. pygmaeus Frauenfeld. Süd-Croatien.
- 412. L. notatus Frauenfeld. Süd-Dalmatien.
- 413. L. turbinatus Frauenfeld. Süd-Croatien.

Familie Valvatidae.

Gattung Valvata Draparnaud.

- 414. V. Schmidti Menke. Krain.
- 415. V. erythropomatia Hauffen. Krainer Höhlen.
- 416. V. spelaea Hauffen. Krainer Höhlen.

Familie Melanidae.

Gattung Amphimelania Fischer.

- 417. A. Holandri Férussac. Steiermark, Krain, Croatien, Bosnien, Dalmatien und auch Montenegro.
- 418. A. crassa Kutschig. Cetina-Thal in Dalmatien.
- 419. A. parvula F. Schmidt. Steiermark, Krain.

Gattung Melanopsis Férussac.

- 420. M. Audebardi Prevost. Nur in der Schwefelquelle bei Vöslau unweit Wien.
- 421. M. thermalis Titius. Ungarn.
- 422. M. Parreyssi Mühlfeld. Ungarn.

Familie Weritinidae.

Gattung Neritina Lamarck.

Untergattung Theodoxus Montfort.

- 423. T. stragulatus Mühlfeld. Steiermark, Kärnten, Krain, Croatien, Bosnien.
- 424. T. chrysostomus Kutschig. Cetina-Thal in Dalmatien.
- 425. T. transversalis Ziegler. Oesterreich, Ungarn, Siebenbürgen, Croatien, Slavonien; sonst auch in Deutschland aber nur in der Donau von Regensburg ab.

126. T. Prevostianus Partsch. (= Ner. nigrina Kutschig). In den Quellen von Vöslau unweit Wien, Ungarn, Croatien. Soll auch in Italien und Frankreich vorkommen.

b) Lamellibranchiata.

Familie Unionidae

Gattung Unio Retzius.

U. pictorum Linné.

- 427. U. pictorum Linné. Form U. ponderosus Spitzi. Oesterreich, Steiermark, Ungarn.
- 128. U. pictorum Linné. Form U. longirostris Ziegler. Kärnten.
- 429. U. pallens Parreyss. Narenta.

U. Batavus Nilsson.

- 430. U. Batavus Nilsson. Form U. Croaticus Zelebor. Korana-Fluss in Süd-Croatien.
- 431. U. Bosnensis Möllendorff. Bosnien.
- 432. U. decurvatus Rossmässler. Wörthersee in Kärnten.
- 433. U. Sandrii Villa. Krka-Fluss in Dalmatien. U. elongatulus Mühlfeld.
- 434. U. elongatulus Mühlfeld. Form U. Fiscallianus Klecak. Jezerovac von Imoschi.
- 435. U. elongatulus Mühlfeld. Form U. ceratinus Drouët. Zrmanja-Fluss in Dalmatien.
- 436. U. elongatulus Mühlfeld. Form U. Dalmaticus Drouet. Zrmanja-Fluss in Dalmatien.
- 437. U. laevigatus Sandri. Jezero von Imoski.
- 438. & U. Klećaki Drouët, Dalmatien.

Gattung Anodonta Cuvier.

- 439. A. limpida Parreyss. Dalmatien.
- 440. A. capitata Küster. Dalmatien.
- 441. A. triangulata Kutschig. Krka-Fluss in Dalmatien.
- 442. A. truncata Kutschig. Krka-Fluss in Dalmatien.
- 443. A. Klecaki Drouet. Dalmatien.

444. ? A. Savensis Drouet. Save-Fluss in Croatien.

445. ? A. Moesica Drouët. Save-Fluss in Croatien.

Gattung Sphaerium Scopoli.

446. ? S. tumidum Partsch. Oesterreich.

Gattung Pisidium C. Pfeiffer.

447. ? P. fuscum Parreyss. Oesterreich.

Agram am 6. April 1885.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für

<u>Steiermark</u>

Jahr/Year: 1886

Band/Volume: 22

Autor(en)/Author(s): Brusina Spiridion

Artikel/Article: Ueber die Mollusken-Fauna Oesterreich-Ungarns. 29-56